

MEDIENMITTEILUNG

Aarau, 4. Mai 2015

Schnelle Genesung bei Hüft- und Kniegelenkersatz dank neuem Behandlungskonzept

Die Orthopädischen Chirurgen Dr. med. Lukas Schatzmann und Dr. med. Roger Sprecher haben in Kooperation mit der Hirslanden Klinik Aarau ein Programm für die Prothesenchirurgie im Aargau etabliert: Rapid Recovery ist ein Behandlungskonzept für den Ersatz von Knie- und Hüftgelenken. Das Ziel von Rapid Recovery ist eine erhöhte Patientensicherheit, eine schnelle Rückkehr in den Alltag und dadurch auch eine höhere Patientenzufriedenheit.

Rapid Recovery ist ein Behandlungskonzept, das wissenschaftlich breit abgestützt ist und international bereits an vielen Kliniken praktiziert wird. Nun steht das Programm erstmals auch im Kanton Aargau zur Verfügung. An der Hirslanden Klinik Aarau arbeiten die Orthopädischen Chirurgen Dr. med. Lukas Schatzmann und Dr. med. Roger Sprecher beim Ersatz von Knie- und Hüftgelenken, aber auch bei Gelenk-Wechseloperationen nach den strengen Richtlinien von Rapid Recovery.

Mehr Sicherheit und schnellere Rückkehr in den Alltag

Das Programm verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und legt einen klar strukturierten Behandlungspfad fest: Ein interdisziplinäres Team führt die Patienten vor, während und nach dem Spitalaufenthalt durch die einzelnen Behandlungsschritte. Hinter Rapid Recovery steht die konsequente Anwendung evidenzbasierter Behandlungsmethoden: Dies bedeutet, dass die Wirksamkeit der Behandlungsmethoden wissenschaftlich eindeutig nachgewiesen sein muss. So wird das Komplikationsrisiko durch modernste Operationstechniken, die Anwendung eines interdisziplinären Schmerztherapie-Konzeptes und strenge Patienten-Sicherheitsstandards minimiert. Bereits wenige Stunden nach der Operation sind die Patienten wieder mobil. All dies trägt dazu bei, dass die Patientensicherheit erhöht und die Rückkehr in den Alltag beschleunigt wird: Die Patienten können nach durchschnittlich weniger als fünf Tagen nach Hause gehen. Dadurch steigt auch die Patientenzufriedenheit.

Teamarbeit und Einbezug der Patienten

Rapid Recovery basiert auf einem teamorientierten Ansatz, wie Dr. med. Lukas Schatzmann sagt: „Die enge Zusammenarbeit mit den Kollegen der Anästhesie, den Pflegefachpersonen und Physiotherapeuten ist von entscheidender Bedeutung für den Erfolg des Programms“. Der Patient hat die Rolle des informierten, aktiven Partners. An einer Informationsveranstaltung einige Wochen vor dem Eingriff klärt das interdisziplinäre Team die Patienten umfassend auf. Angehörige können zudem viel zu einer schnellen Genesung beitragen. Aus diesem Grund übernimmt ein Familienmitglied oder eine nahestehende Person die Rolle eines Coaches, der den Patienten während der gesamten Behandlung begleitet. Dank der detaillierten Informationen über jeden einzelnen Schritt können Ängste abgebaut werden. Ein umfassendes Programm zur Qualitätsmessung ist ebenfalls Bestandteil des Behandlungspfades.

(Anzahl Zeichen: 2818)

www.hirslanden.ch/rapidrecovery

Für Interviews stehen zur Verfügung:

- Philipp Keller, Direktor Hirslanden Klinik Aarau
- Dr. med. Lukas Schatzmann

Kontakt für Interviewanfragen, Bildmaterial und weitere Auskünfte:

Philipp Lenz, Kommunikationsverantwortlicher
T +41 62 836 72 78

philipp.lenz@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch/aarau-medien



Dr. med. Lukas Schatzmann mit einer Patientin



Dr. med. Lukas Schatzmann

Die Hirslanden Klinik Aarau ist eine Privatklinik im Belegarztsystem mit über 150 Fachärzten, 800 Mitarbeitenden und 155 Betten. Sie bietet ein umfassendes Leistungsangebot, interdisziplinäre Vernetzung und persönliche Betreuung in ansprechendem Ambiente.

Die Hirslanden Klinik Aarau gehört zur Privatklinikgruppe Hirslanden, die seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited ist. Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 16 Kliniken in 11 Kantonen. Sie zählt gut 2'100 Belegärzte und angestellte Ärzte und 7'800 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.